

Inhalt

Prolog: Begehung (September 2012).....	9
1. Einleitung	13
1.1 Zum Gegenstand der Arbeit: Kultur des „Nichtstuns“	13
1.2 Zum Aufbau der Arbeit	18
1.3 Wald, Natur und Landschaft in der Volkskunde/Europäischen Ethnologie – Anknüpfungspunkte	19
1.4 Zugänge.....	27
1.4.1 Ethnographische Interviews.....	29
1.4.2 Texte und Bilder.....	35
1.4.3 Diskurse	36
1.4.4 Materialität	37
2. Natur	38
2.1 Natur und Kultur	38
2.1.1 Kulturwissenschaft und Natur	38
2.1.2 Natur als Ursprung.....	39
2.1.3 Naturmenschen und Naturvölker	41
2.1.4 Volk und Urform	43
2.1.5 Natur als Maßstab und Leitbild	45
2.1.6 Natur als kulturelles Konstrukt.....	47
2.1.7 Natürliches und Gemachtes	49
2.1.8 Natur-Kultur-Gegensatz als Konstrukt.....	52
2.2 Natur-Kultur-Verhältnisse in der <i>freien Natur</i>	56
2.2.1 Antworten zur Frage „Was ist Natur?“	56
2.2.2 Natur- und Kulturbeschaffenheiten	60
3. Naturzugänge	67
3.1 Landschaft.....	67
3.1.1 Landschaft als Ansichtsform	67
3.1.2 Die gegenständliche Landschaft	73
3.1.3 Landschaft zwischen Sehfigur und Materialität	74
3.2 Naturerfahrung zwischen Atmosphäre und kultureller Konstruktion.....	75
3.2.1 Atmosphäre und „Natur im Kopf“	75
3.2.2 Exkurs: Dingqualitäten	81
3.2.3 Kontemplative, korrespondive und imaginative Zugänge	84
3.3 Landschafts- und Waldbewusstsein	88
3.3.1 Wilhelm Heinrich Riehls Wald- und Landschaftsanschauungen zwischen Kunde vom Ursprung und Kulturwissenschaft	88
3.3.2 Von der Natur vor dem „landschaftlichen Auge“ zur Natur als Schutzgegenstand.....	93
3.3.3 Exkurs – der deutsche Wald.....	105
3.3.4 Waldbewusstsein.....	111

4.	Bannwald Wilder See	121
4.1	Konzeption und Geschichte	121
4.1.1	Urwald von morgen	121
4.1.2	„[...] eine Art Nationalpark [...], an dessen Schwelle alle rein wirtschaftlichen Erwägungen Halt machen müssen“ – Ausweisung und frühe Konzepte.....	123
4.1.3	Zum Begriff „Bannwald“	140
4.1.4	Naturprozesse, Nationalparküberlegungen, Erweiterung des Bannwaldes	142
4.1.5	Totholz.....	152
4.1.6	Zur kulturellen Materialität des landschaftlichen Ensembles.....	157
4.1.7	„Des isch was ganz Geheimnisvolles.“ – Verortung und Vermittlung	164
4.2	Einzelaspekte – der Bannwald der Waldbesucher.....	171
4.2.1	„Es darf alles nebeneinander sein, also die hohen Bäume und das Unterholz und das Tote.“ – Beschreibungen des Bannwaldgebiets	172
4.2.2	Atmosphärisches.....	181
4.2.3	Imaginationen, Assoziationen, Vergleiche	190
4.2.4	Aussicht und Landschaft.....	195
4.2.5	Schwarzwaldklischees und Tourismus.....	199
4.2.6	Wildnis.....	204
4.3	Zusammenfassung.....	212
5.	Lotharpfad	216
5.1	Konzeption, Gebiet, Vermittlung	216
5.1.1	„Der Wald braucht den Menschen nicht, um wieder Wald zu werden.“	216
5.1.2	Rahmen und Konzept	218
5.1.3	Zur kulturellen Materialität des landschaftlichen Ensembles.....	222
5.1.4	Vermittlung – „Abenteuertour durch die Wildnis“	225
5.1.5	Verortung.....	230
5.2	Einzelaspekte	230
5.2.1	Der Sturm: Zerstörung und Bewältigung.....	230
5.2.2	„Mahnmal, Mahnmal passt gut.“	232
5.2.3	Zerstörung und Neubeginn.....	237
5.2.4	Religion	242
5.2.5	Totholz.....	243
5.2.6	Aussicht.....	248
5.2.7	Das Gebilde	250
5.2.8	Wildnis.....	252
5.3	Zusammenfassung.....	256
6.	Nationalpark Schwarzwald	258
6.1	Referenzen – Diskussionen – die ‚richtige‘ Natur im Waldbewusstsein	258
6.1.1	„Grüße aus dem Nationalpark Schwarzwald, ... den es heute noch nicht, aber hoffentlich bald gibt.“	258
6.1.2	Der Streit um den Nationalpark	262

6.1.3	Waldbewusstsein „vor Ort“ und Wildniskultur – Versuch einer Orientierung – eine weiterführende Frage.....	271
6.1.4	Ethik, Astronauten und das gute Leben – der Nationalpark als Natur für die Menschen	276
6.2	Die Veranstaltung von Natur im Nationalpark.....	284
6.2.1	Totholz auf Postkarten: Vermittlung des Nationalparks und Vermessung nationalparkbezogenen Waldbewusstseins	284
6.2.2	Zonierung: Natur machen lassen und machen.....	287
6.2.3	Exkurs: Musealisierung und Naturschutz – die Grinde als Zeitinsel	291
6.3	Zusammenfassung.....	300
7.	Resümee	302
7.1	Zusammenfassung: drei Gebiete des „Nichtstuns“	302
7.2	Wildnis als Gegensatz der kulturellen Verfasstheit – „Wildnis“ als Gegenort <i>in</i> der kulturellen Verfasstheit.....	306
7.3	Ausblick.....	308
	Übersicht der Interviews	310
	Interviews im Bannwald Wilder See.....	310
	Interviews auf dem Lotharpfad	317
	Experteninterviews	321
	Quellen und Literatur	322
	Dokumente aus Archiven.....	322
	Gesetze und Verordnungen	323
	Internetquellen.....	323
	Filme im Internet.....	324
	Sendungen in Radio und Fernsehen.....	325
	Zeitungsartikel.....	325
	Leserbriefe	328
	Als Quellen genutzte Schriften	329
	Literatur	338
	Bildnachweis	359